

Elac MicroMagic

Testbericht



Ohne Grenzen

► Elac schreibt die Erfolgsgeschichte seines MicroMagic fort: Das neue 2.1-Set heißt wieder einfach nur „MicroMagic“ und kann seinen Vorgänger allen Ernstes nochmals toppen.

Kompakte Aktiv-Lautsprecher-Systeme haben Hochkonjunktur, besonders wenn sie viele Anschlüsse für Tonquellen bieten. Daher verwundert es nicht, dass Elac als einer der Vorreiter in diesem Segment bei

seinem erfolgreichen 2.1-System MicroMagic noch einmal nachlegt. Die Frage, die sich eher aufdrängt, lautet: Was wollen die Kieler Spezialisten an diesem Kompakt-Lautsprecher-Trio noch verbessern? Schließlich dürfte die Technologie der winzigen Satelliten-Lautsprecher 301.2 bis auf längere Zeit ausgereizt sein, und größere Subwoofer als Dritte im Bunde hat Elac reichlich im Angebot. Und in der Tat: Dieses Mal geht es in erster Linie um funktionale Erweiterungen.

Das MicroMagic besteht weiterhin aus den Satelliten 301.2 sowie einer Revision des Subwoofers MicroSub 2010BT, der nun MicroSub 2010.2 heißt. Doch zuvor ein kurzer Blick auf die Hochglanz-Minis

Key Facts Elac MicroMagic

- 2.1-Set
- Kompakt-Lautsprecher
- Aktiv-Subwoofer
- 2-Wege-Koaxial-System
- USB-Schnittstelle, Fernbedienung



Erstmalig gehört auch zum kleinsten Subwoofer MicroSub eine Fernbedienung

301.2: Hochwertig verarbeitete Aluminiumgehäuse und ein spezielles Koaxialchassis machen diese extrem kleinen Lautsprecher zu waschechten Monitoren – man unterschätzt ihr Klangpotenzial immer wieder allzu leicht. Im Nahbereich und bis zu einer Entfernung von 3,5 – 4 Metern sind sie als vollwertige Kompakt-Lautsprecher einsetzbar, produzieren greifbaren, zupackenden Klang, der den Raum einnimmt. Dazu sind sie akustische Lupen: Das Auflösungsvermögen der 301.2 ist einfach spektakulär und begeistert bei jedem Hören auf's Neue.

Ihren Tiefmitteltöner stellt Elac aus einem Aluminium-Sandwich her; die koaxiale Anordnung, bei welcher der Hochtöner innerhalb der ovalen Tiefmitteltönen-Membran positioniert ist, sorgt für die exzellenten akustischen Eigenschaften dieser Mini-Monitore. Elac hat inzwischen reichlich Erfahrung mit der anspruchsvollen, besonders in der Fertigung diffizilen Koaxial-Technologie, gewonnen in der Entwicklung und Produktion einiger größerer Modelle.

Nicht minder frappierend sind die klanglichen Leistungen des zum neuen MicroMagic gehörenden Subwoofers MicroSub 2010.2: Seine äußerst effektive Kon-

struktion sorgt für Tiefgang und Schalldruck, den man diesem Mini-Subwoofer nie zutrauen würde. Dabei taugt der MicroSub 2010.2 nicht nur für eine angemessen beeindruckende Untermalung spannungsgeladener Filmszenen, seine Abstimmung und Kontrolle sowie seine Anpassungsmöglichkeiten machen den 2010.2 ebenso zum idealen Partner für die wieselflinken 301.2 – zusammen ist dieses Trio ein ganz heißer audiophiler Tipp.

Komfortabel und kontaktfreudig

Der MicroSub 2010.2 ist wie sein Vorgänger mit zwei Aluminium-Sandwich-Membranen ausgestattet, die vertikal gegenüber positioniert in einer so genannten Push-Push-Pull-Pull-Konfiguration arbeiten, was die Übertragung von Körperschall praktisch eliminiert und so dafür sorgt, dass der MicroSub auch bei höheren Pegeln kein bisschen vibriert und überall problemlos aufgestellt werden kann. Seine integrierte Verstärkertechnik wurde modifiziert, ebenso wie die Möglichkeiten der Klanganpassung: Aktuell kann vierstufig die Übergabefrequenz einge-

stellt sowie eine separate, sanfte Anhebung des Hochton- und des Tieftonbereichs vorgenommen werden. Neu ist eine so genannte adaptive Loudness; sie kann zugeschaltet werden, um bei geringer Lautstärke sanft die Höhen und die Bässe anzuheben. Das Besondere hierbei: Die Klanganpassung berücksichtigt automatisch die Empfindlichkeit des menschlichen Gehörs für bestimmte Frequenzen in Abhängigkeit von der gewählten Lautstärke. Im Gegensatz zu einer einzigen fest definierten Equalizing-Kurve passt die adaptive Loudness so feinfühlig das Klangbild an die eingestellte Lautstärke an und schaltet sich bei höheren Pegeln aus.



Die 301.2 sind nicht nur wegen ihres Auflösungsvermögens spektakulär: Wie groß sie klingen, ist ebenso beeindruckend



Die Satelliten 301.2 sind in den Farbausführungen Weiß, Schwarz und Silber zu haben

Dazu passend gibt es ebenfalls neu einen praktischen Tag-Nacht-Modus, der im Sinne guter nachbarschaftlicher Beziehungen die Bassleistung des 2010.2 auf weniger durchdringendes Niveau herab senkt. Darüber

hinaus bietet der 2010.2 eine dritte, sehr praxistaugliche Neuerung: Eine Klangkompensation für sehr unterschiedliche Positionierungen wie beispielsweise auf dem Tisch oder in einem Regal. Erstmals gehört auch

zu Elacs kleinstem Subwoofer eine handliche Fernbedienung, welche die Steuerung aller Funktionen bequem vom Sofa aus gestattet.

Neben den flexiblen Positionierungsmöglichkeiten und besonders geringem Platzbedarf liegt der Reiz hochwertiger, mit Verstärkern ausgestatteter 2.1-Kompakt-Systeme darin, sie einfach nur mit Tonquellen zu verbinden und so sofort eine vollwertige Mini-Anlage einsatzbereit zu haben. Und genau hier lag je nach Anspruch der einzige Schwachpunkt des Vorgänger-Sets: Während jenes in der Wahl seiner Spielpartner etwas wählerisch war, kontaktiert das neue MicroMagic über den 2010.2 gern jede zeitgemäße Komponente, die Musik abspielen kann. Die früher vorhandene Bluetooth-Schnittstelle hat Elac durch die eigene „Elac Wireless“-Technologie ersetzt, die wegen separater Sender-Empfänger-Module mehr Stabilität erzielt und selbst in unserem „EM-Chaos“ der Redaktion von einem in den anderen Raum problemlos funktioniert. Um von dieser stabilen Übertragung in CD-Qualität zu profitieren, verbindet man einfach das Empfängermodul mit dem „Elac WL Interface“ des Subwoofers 2010.2. Das Sendermodul wird auf ähnliche, unkomplizierte Weise mit der Tonquelle verbunden, welche danach kabellos mit dem Lautsprecher-Set kommuniziert. Wer auf Bluetooth nicht verzichten möchte, kann mithilfe des ebenfalls als Zubehör erhältlichen Bluetooth-Sets nach wie vor seine Bluetooth-Geräte mit dem 2010.2 verbinden, indem der Bluetooth-Empfänger an die Wireless-Schnittstelle des 2010.2 angeschlossen wird.

Ein zusätzlicher analoger Eingang ermöglicht, eine zweite Quelle parallel anzuschließen.



Das als Zubehör erhältliche Wireless-Set gewährleistet stabile Musikübertragung

schließen und ein optischer Digital-Eingang verbindet das MicroMagic mit diversen hochwertigen HiFi-Komponenten, Computern, AV-Receivern und Fernsehgeräten. Für alle, die Ton vom Computer in eindrucksvoller Qualität abspielen möchten, ist die USB-Schnittstelle sicherlich das Key Feature des Neuen: Sie hat eine Soundkarten-Funktion, die weniger hochwertige Soundboards eines Rechners ersetzen kann.

Für diverse Einsatzzwecke bietet Elac über das Wireless Set hinaus etliche Zubehörkomponenten an: Beispielsweise stehen optisch passende Desktop- und Floorstands für die 301.2 und ein Konverter zur Verfügung, mit dem Tonquellen wie manche Mini-Anlagen, die nur einen Lautsprecherausgang haben, an den Aktiv-Subwoofer angeschlossen werden können.

Ausstattung / Praxis

- + einfache Inbetriebnahme
- + Subwoofer kann problemlos aufgestellt werden
- + USB-Schnittstelle
- + Digital-Eingang Toslink
- + optionales Wireless Set
- + Fernbedienung

Klang

- + spektakuläres Auflösungsvermögen
- + weitläufige, plastische Raumabbildung
- + hervorragende dynamische Fähigkeiten
- + absolut kontrollierter, straffer Tiefton
- + Satelliten & Subwoofer harmonieren klanglich

Merkmale

2.1-Set, Kompakt-Lautsprecher, Aktiv-Subwoofer, 2-Wege-Koaxial-System, USB-Schnittstelle, Fernbedienung, optionales Wireless Set

Klartext

Elac hat es tatsächlich geschafft, mit dem aktuellen MicroMagic erneut großes Staunen hervor zu rufen: Dank der erweiterten Klanganpassungs-Möglichkeiten kann sich der 2010.2 gegenüber seinem Vorgänger in manchen Situationen profilieren - auch klanglich ist dieses „Wunder-Set“ also noch einmal etwas besser geworden. In

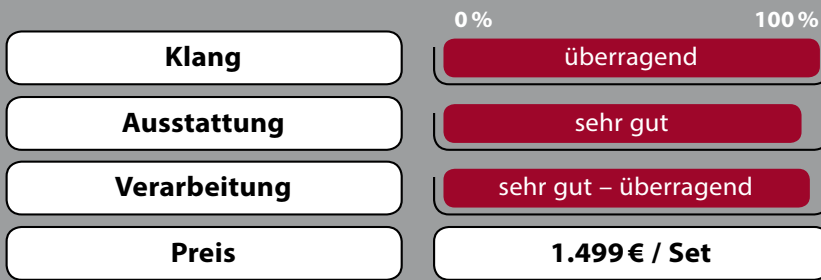
Technische Daten und Ausstattung

Vertrieb:	Elac Electroacoustic, Kiel
Hersteller:	Elac Electroacoustic, Kiel
Modell:	MicroMagic (301.2 + 2010.2)
Setpreis:	1.499 Euro
Preis Elac Wireless Set:	159 Euro
Typ:	2.1-Set
Garantie:	2 Jahre
Lieferumfang:	2x 301.2, 1x 2010.2, Bedienungsanleitung, Garantieforderungskarte, Cinchkabel, Netzteil, Lautsprecherkabel
Ausführungen:	Hochglanz schwarz, Hochglanz weiß
Prinzip:	2-Wege-Koaxial, Aktiv-Subwoofer
Chassisbestückung:	1x 78x108mm-Aluminium-Sandwich-Koaxial, 2x 115mm-Aluminium-Sandwich-Konus
Verstärkerleistung:	2x 55 W (Satelliten & Subwoofer)
Frequenzumfang Set:	36 Hz - 35 kHz
Abmessungen 301.2:	121 x 91 x 136 mm (H x B x T)
Gewicht 301.2:	1,5 Kg (Stück)
Abmessungen 2010.2:	218 x 150 x 178 mm (H x B x T)
Gewicht 2010.2:	4,8 Kg

Elac MicroMagic

Elac, Kiel
Tel.: 04 31 / 64 77 4-0
www.elac.com

Gewichtung: Klang 50%, Ausstattung 25%, Verarbeitung 25%



Klasse

Spitzenklasse

Preis/Leistung

gut



Elac MicroMagic
übertragend

erster Linie jedoch hat Elac das MicroMagic funktional perfektioniert: Es gibt eine USB-Schnittstelle und eine Fernbedienung für den Subwoofer. Der Verzicht auf Bluetooth mag manchen stören, doch das optionale Wireless Set schöpft das immense Klangpotenzial des MicroMagic voll aus und passt auch wegen seiner Übertragungsstabilität

zum außergewöhnlichen Qualitätsniveau dieses 2.1-Sets. Wer dennoch seine Bluetooth-Geräte über Bluetooth A2DP mit dem MicroMagic verbinden möchte, kann dazu das optionale Bluetooth-Set nutzen. ◀

Autor: Marius Donadello
Fotos: Hersteller